

Gedanke zum 28. September 2016

«Die Dinge sind nie so, wie sie sind.
Sie sind immer das, was man aus ihnen macht.»
Jean Anouilh

Gedanke zum 29. September 2016

«Man muss das Unmögliche versuchen, um das Mögliche zu erreichen.»
Hermann Hesse

Gedanke zum 30. September 2016

«Freundschaft ist eine Seele in zwei Körpern.»
Aristoteles

Gedanke zum 1. Oktober 2016

«Das, was Du heute denkst, wirst Du morgen sein. »
Buddhistische Lebensweisheit

Gedanke zum 2. Oktober 2016

«Um klar zu sehen genügt ein Wechsel der Blickrichtung.»
Antoine de Saint-Exupéry

Gedanke zum 3. Oktober 2016

«Nicht der Schnellste und Stärkste siegt, sondern der,
der denkt, dass er es kann.»
Unbekannt

Gedanke zum 4. Oktober 2016

«Jemanden zu hassen ist kontraproduktiv.
Während der Gehasste ungestört sein Leben weiter lebt,
hat der Hass Dein eigenes Leben vergiftet.»
Me, myself and I ©by Birgit Heller-Meyer

Gedanke zum 5. Oktober 2016

«Der alte Grundsatz "Auge um Auge" macht schliesslich alle blind.»
Martin Luther

Gedanke zum 6. Oktober 2016

«Einen Gescheiten kann man überzeugen, einen Dummen überreden.»
Curt Goetz

Gedanke zum 7. bis 8. Oktober 2016

«Weine nicht, dass es vergangen ist. Freue Dich, dass es geschah. »
nach Konfuzius

Gedanke zum 9. Oktober 2016

«Ein Tropfen Liebe ist mehr wert als ein Ozean an Wille und Verstand.»
Blaise Pascal

Gedanke zum 10. Oktober 2016

«Besser wenig als zu wenig.»
Aus Kamerun

Gedanke zum 11. Oktober 2016

«Betrachte immer die helle Seite der Dinge! Und wenn sie keine hat, dann reibe die dunkle, bis sie glänzt.»

Deutsches Sprichwort

Gedanke zum 12. Oktober 2016

«Liebe tief und leidenschaftlich. Du kannst Dich dadurch zwar verletzen, aber es ist der einzige Weg, das Leben vollkommen zu leben.»

Aus Nepal

Gedanke zum 13. Oktober 2016

«Ein treu Gedenken, lieb Erinnern,
das ist die herrlichste der Gaben,
die wir von Gott empfangen haben.

Das ist der gold'ne Zauberring,
der auferstehen macht im Innern,
was uns nach aussen unterging.»

Friedrich Martin von Bodenstedt

Gedanke zum 14. bis 16. Oktober 2016

«Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus 2 Schriftzeichen zusammen – das eine bedeutet Gefahr, das andere Gelegenheit.»

John F. Kennedy

Gedanke zum 17. Oktober 2016

«Wo kämen wir hin, wenn jeder sagte, wo kämen wir hin und keiner ginge, um zu sehen, wohin wir kämen, wenn wir gingen.»

Kurt Marti

Gedanke zum 18. bis 19. Oktober 2016

«Eigenlob stinkt? So'n Quatsch! Es stinkt nur dem, der mir neidet, dass ich meinen eigenen Wert erkenne und den Mut habe, das laut auszusprechen.»

Me, myself and I ©by Birgit Heller-Meyer

Gedanke zum 20. Oktober 2016

«Gib mir die Kraft, die Dinge zu ändern, die ich ändern kann,
die Gelassenheit, das Unabänderliche zu ertragen und die Weisheit,
zwischen diesen beiden Dingen die rechte Unterscheidung zu treffen.»

Franz von Assisi

Gedanke zum 21. Oktober 2016

«Die Schönheit liegt nicht im Antlitz. Die Schönheit ist ein Licht im Herzen.»

Khalil Gibran

Gedanke zum 22. Oktober 2016

«Geht nicht, gibt's nicht. Auch Umwege führen schlussendlich zum Ziel.»

Unbekannt

Gedanke zum 23. Oktober 2016

«Ich weiß, wo ich hin gehe und ich kenne die Wahrheit und
ich muss nicht das sein, was ihr wollt. Ich kann das sein,
was ich sein will.»

Muhammad Ali

Gedanke zum 24. Oktober 2016

«Heimat ist kein Ort, Heimat ist ein Gefühl.»
Herbert Grönemeyer

Gedanke zum 25. Oktober 2016

«Lebe, wie Du , wenn Du stirbst, wünschen wirst, gelebt zu haben.»
Christian Fürchtegott Gellert

Gedanke zum 26. Oktober 2016

«Jede schwierige Situation, die Du jetzt meisterst,
bleibt Dir in der Zukunft erspart.»
Dalai Lama

Gedanke zum 27. Oktober 2016

«Wenn wir keinen inneren Frieden haben, wenn wir uns nicht wohl
in unserer Haut fühlen, können wir unsere Kinder nicht wirklich gut
erziehen. Wenn wir gut für unsere Kinder sorgen wollen, müssen wir
gut für uns selber sorgen.»
Thich Nhat Hanh

Gedanke zum 28. Oktober 2016

«Ignoriert die Kritiker. Nur Mittelmäßigkeit ist sicher vor Spott.
Trau dich, anders zu sein!»
Dita Von Teese

Gedanke zum 29. bis 30. Oktober 2016

«Je tiefer wir das Leiden durchschauen,
umso näher kommen wir dem Ziel
der Befreiung vom Leiden.»
Dalai Lama

Gedanke zum 31. Oktober 2016

«Mögest du leben, so lange du willst und
es wollen, so lange du lebst.»
Irischer Segenswunsch

Gedanke zum 1. November 2016

«Was immer du tun kannst oder träumst es zu können, fang damit an.»
Johann Wolfgang von Goethe

Gedanke zum 2. November 2016

«Ein Verstand braucht Bücher, wie ein Schwert den Schleifstein.»
Tyrion Lannister

Gedanke zum 3. November 2016

«Für die Welt bist du irgendjemand,
aber für irgendjemand bist du die Welt.»
Erich Fried

Gedanke zum 4. November 2016

«Ich habe keinen dicken Bauch,
meine Beine stehen nur zu weit hinten.»
In memory of Henri Lemmrich †2008

Gedanke zum 5. bis 6. November 2016

«Gut zu reisen ist besser als anzukommen.»
Buddha

Gedanke zum 7. November 2016

«Ich habe mich nun auch für Trennkost entschieden.
Ab sofort esse ich zuerst den Cheesburger und danach die Pommes.»
Me, myself and I ©by Birgit Heller-Meyer

Gedanke zum 8. November 2016

«Zufriedenheit macht arme Leute reich;
Unzufriedenheit macht reiche Leute arm.»
Benjamin Franklin

Gedanke zum 9. November 2016

«Sei glücklich im Angesicht Deiner Feinde – es tötet sie.»
Unbekannt

Gedanke zum 10. November 2016

«Dankbare Menschen sind wie fruchtbare Felder;
sie geben das Empfangene zehnfach zurück.»
August Friedrich Ferdinand von Kotzebue

Gedanke zum 11. November 2016

«Manche Menschen können den Regen spüren.
Andere werden nur nass.»
Bob Marley

Gedanke zum 12. November 2016

«Wenn du siehst, dass dein Ziel noch fern ist,
dann fang an, dich auf den Weg zu machen.»
Konfuzius

Gedanke zum 13. November 2016

«Die Zeit weilt, eilt, teilt und heilt.»
Deutsches Sprichwort

Gedanke zum 14. November 2016

«Nehmen Sie die Menschen, wie sie sind, andere gibt's nicht.»
Konrad Adenauer

Gedanke zum 15. November 2016

«Es gibt immer einen Besiegten in der Liebe; den, der mehr liebt.»
Franz Blei

Gedanke zum 16. November 2016

«Das Geheimnis, mit allen Menschen in Frieden zu leben,
besteht in der Kunst, jeden seiner Individualität nach zu verstehen.»
Friedrich Ludwig Jahn

Gedanke zum 17. November 2016

«Bevor wir einander vergeben können, müssen wir einander verstehen.»
Emma Goldman

Gedanke zum 18. bis 20. November 2016

«Es sind nicht Wenige, denen es schwerer fällt, *Ich liebe mich* als *Ich liebe dich* zu sagen.»
Me, myself and I ©by Birgit Heller-Meyer

Gedanke zum 21. bis 24. November 2016

«Sie: Mir geht es so gut wie nie zuvor. Ich kann das kaum glauben, denn ich habe Angst, dass es plötzlich wieder wie vorher ist.
Er: Auf sieben fette Jahre folgen sieben dürre Jahre. Hab' Vertrauen, mein Kind – Du hast alle dünnen Jahre Deines Lebens bereits hinter Dir.»
In memory of Klaus Meyer 1939-2008

Gedanke zum 25. bis 26. November 2016

«Nicht der Mangel an Liebe, sondern der Mangel an Freundschaft macht die unglücklichsten Ehen. »
Friedrich Nietzsche

Gedanke zum 27. bis 28. November 2016

«Wir können alles und alles können wir sein.»
Turbostaat

Gedanke zum 29. November 2016

«Faulheit ist die Angewohnheit, sich auszuruhen, bevor man müde ist.»
Jules Renard

Gedanke zum 30. November 2016

«Du bist nicht das, was du denkst, dass du bist, sondern du bist, was du denkst.»
Norman Vincent Peale

Gedanke zum 1. Dezember 2016

«Wenn alles gegen dich zu laufen scheint, erinnere dich daran, dass das Flugzeug gegen den Wind abhebt, nicht mit ihm.»
Henry Ford

Gedanke zum 2. Dezember 2016

«Sag' einer Person, dass sie mutig ist, und du hilfst ihr, es zu werden.»
Thomas Carlyle

Gedanke vom 3. bis 7. Dezember 2016

«Das ist alles so lange her.
So unendlich weit weg.
Und ich habe kapiert,
dass ich Dich nie, niemals verlier.'
Doch obwohl Du mir bleibst,
fehlst du mir sehr.»
Die Toten Hosen

Gedanke zum 8. Dezember 2016

«Man soll sich nicht über Dinge ärgern. Denn das ist ihnen völlig egal.»
Euripides

Gedanke zum 9. Dezember 2016

«Wenn Du Zeit hast zu jammern und Dich zu beklagen,
dann hast Du auch Zeit, etwas dagegen zu tun.»

Anthony J. D'Angelo

Gedanke zum 10. Dezember 2016

«War dieser Tag nicht Dein Freund, dann war er wenigstens Dein Lehrer.»

Unbekannt

Gedanke zum 11. bis 12. Dezember 2016

«Unser Kampf gegen das Leben hat verhindert, dass unser Herz sich öffnen konnte.
Sobald wir jedoch den Kampf aufgeben und unser Herz für das öffnen, was ist,
finden wir den Frieden im gegenwärtigen Augenblick.»

Jack Kornfield

Gedanke zum 13. Dezember 2016

«Die Fähigkeit, im Frieden mit anderen Menschen und mit der Welt zu leben,
hängt sehr weitgehend von der Fähigkeit ab, im Frieden mit sich selbst zu leben.»

Thich Nhat Hanh

Gedanke zum 14. Dezember 2016

«Erinnere Dich immer wieder zurück,
wie weit Du bereits gekommen bist.»

Unbekannt

Gedanke zum 15. Dezember 2016

«Vergebung ändert nie deine Vergangenheit,
aber bereichert deine Zukunft.»

Paul Boese

Gedanke zum 16. bis 17. Dezember 2016

«Es ist nicht Deine Aufgabe mich zu lieben. Es ist meine.»

Katie Byron

Gedanke zum 18. Dezember 2016

«Nimm Dir Zeit zum Träumen,
das ist der Weg zu den Sternen.
Nimm Dir Zeit zum Nachdenken,
das ist die Quelle der Klarheit.
Nimm Dir Zeit zum Lachen,
das ist die Musik der Seele.
Nimm Dir Zeit zum Leben,
das ist der Reichtum des Lebens.
Nimm Dir Zeit zum Freundlichsein,
das ist das Tor zum Glück.»

Irischer Segenswunsch

Gedanke zum 19. Dezember 2016

«Du wirst vielleicht enttäuscht sein, wenn Du scheiterst,
aber Du hast schon verloren, falls Du es nicht versuchst.»

Unbekannt

Gedanke zum 20. Dezember 2016

«Warum streitet sich die Menschheit, welcher Glaube der richtige ist?
Das weiß ja niemand, sonst würde es doch Wissen heißen und nicht Glauben.»
Me, myself and I ©by Birgit Heller-Meyer

Gedanke zum 21. bis 22. Dezember 2016

«You can't stop the waves, but you can learn how to surf!»
Unknown

Gedanke zum 23. bis 26. Dezember 2016

«Ich habe geweint, weil ich keine Schuhe hatte,
bis ich einen traf, der keine Füße hatte.»
Giacomo Graf Leopardi

Gedanke zum 27. Dezember 2016

«Das Leben gehört dem Lebendigen an, und wer lebt,
muß auf Wechsel gefasst sein.»
Johann Wolfgang von Goethe

Gedanke zum 28. Dezember 2016

«Wie schnell sich ein »nicht jetzt« in ein »niemals« verwandelt...»
Martin Luther

Gedanke zum 29. Dezember 2016

«Gewöhnliche Menschen haben großes Vergnügen an
den Fehlern bedeutender Menschen.»
Schopenhauer

Gedanke zum 31. Dezember 2016 bis 3. Januar 2017

«Wir erwarten vom neuen Jahr immer das,
was das alte nicht gehalten hat.
Dabei sind wir es doch selbst,
die das Jahr gestalten.»
© Peter Amendt
(*1944), Franziskaner

Gedanke zum 4. bis 6. Januar 2017

«Das Leben wirft uns ständig Bälle zu. Wir können ihnen ausweichen, sie fangen oder von
ihnen getroffen werden.»
Buddhistische Weisheit

Gedanke zum 7. bis 8. Januar 2017

«In der Natur gibt es weder Belohnungen noch Strafen. Es gibt Folgen.»
Robert Green Ingersoll

Gedanke zum 9. bis 11. Januar 2017

«Achte auf Deine Gedanken, denn sie werden Worte.
Achte auf Deine Worte, denn sie werden Handlungen.
Achte auf Deine Handlungen, denn sie werden Gewohnheiten.
Achte auf Deine Gewohnheiten, denn sie werden Dein Charakter.
Achte auf Deinen Charakter, denn er wird Dein Schicksal.»
Talmud »Lehre«, Sammlung der Gesetze und religiösen Überlieferungen des Judentums
nach der Babylonischen Gefangenschaft

Gedanke zum 12. Januar 2017

Bauchgefühl

«Du bist in meinem Kopf, hab ich Dir gesagt.
Bin ich in Deinem?, hab ich Dich gefragt.
Du bist in meinem Bauch, versucht ich zu erklären.
Wie geht das?
Kann dies nicht verwerten.
Ratio und Emotionen halten sich die Waage.
Kann ich so spontan sein?, stellt sich hier die Frage.
Ohne dieses Bauchgefühl kannst Du es nicht leben.
Ohne dieses Bauchgefühl wird es Liebe so nicht geben.
Verliebt zu sein weist andere Zeichen,
er spricht mit Dir, Dein Bauch.
Sehnsucht heißt, ich liebe Dich,
spürst im Herzen es dann auch.
Verlangen setzt dem Herzen zu,
es zerspringt in Deiner Brust.
Du findest keine Ruhe mehr,
vor Sehnsucht und vor Lust.
Was sagt der Kopf, das Herz, der Bauch?
Du stehst nun an der Gabelung,
geradeaus, ob links, ob rechts,
Du triffst dann die Entscheidung.
Wohin dies führt, wer weiß das schon?
Du zeigst Dir selbst die Richtung.
Irgendwo ist dann Dein Ziel,
bist endlich angekommen.
Bei Dir?
Bei Ihr?
Bei Mir?
Ein neuer Anfang hat begonnen.
Die Liebe, ist der Liebe Preis.»
© Petra Ewering (*1962), Lyrikerin

Gedanke zum 13. bis 15. Januar 2017

Was es ist

Es ist Unsinn,
sagt die Vernunft.
Es ist was es ist,
sagt die Liebe.
Es ist Unglück,
sagt die Berechnung.
Es ist nichts als Schmerz,
sagt die Angst.
Es ist aussichtslos,
sagt die Einsicht.
Es ist was es ist,
sagt die Liebe.
Es ist lächerlich,
sagt der Stolz.
Es ist leichtsinnig,
sagt die Vorsicht.
Es ist unmöglich,
sagt die Erfahrung.
Es ist was es ist,
sagt die Liebe.
Erich Fried

Gedanke zum 16. bis 17. Januar 2017

«Ein wahrhaft großer Mann wird weder einen Wurm zertreten,
noch vor einem Kaiser kriechen.»
Benjamin Franklin (1706 - 1790)

Gedanke zum 18. bis 23. Januar 2017

«Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.»
Aristoteles

Gedanke zum 24. bis 26. Januar 2017

«Im Verzeihen zeigt die Liebe erst ihre wahre Größe.»
Unbekannt

Gedanke zum 27. bis 30. Januar 2017

«Zwischen jedem einzelnen Atemzug findest Du einen winzigen Moment der absoluten
Ruhe. Dort findest Du Dich selbst.»
Me, myself and I ©by Birgit Heller-Meyer

Gedanke zum 31. Januar bis 3. Februar 2017

«Und plötzlich weißt du: Es ist Zeit, etwas Neues zu beginnen und dem Zauber des Anfangs
zu vertrauen.»
Meister Eckhart (1260 - 1327)

Gedanke zum 4. bis 7. Februar 2017

«Was immer du tun kannst oder träumst es zu können, fang damit an.»
Johann Wolfgang von Goethe

Gedanke zum 8. bis 9. Februar 2017

«Bewahre mich vor dem naiven Glauben, es müsse im Leben alles glatt gehen. Schenke mir die nüchterne Erkenntnis, dass Schwierigkeiten, Niederlagen, Misserfolge, Rückschläge eine selbstverständliche Zugabe zum Leben sind, durch die wir wachsen und reifen.»
Antoine de Saint-Exupéry Luther

Gedanke zum 10. bis 13. Februar 2017

«Tolerantes Schweigen ist die Vorstufe zum falschen Applaudieren.»
© Harry Truschzinski (*1960), Diplomingenieur

Gedanke zum 14. bis 18. Februar 2017

«Wenn alle rennen und hasten, halte an und halte inne, wenn alle schreien, werde leiser, werde still und bleibe bei Dir. Deinen Halt findest Du in dieser Zeit nur, wenn Du anhältst und Dein Herz offen hältst für die Liebe. Sonst hält Dich das Leben an.»
Robert Betz

Gedanke zum 19. bis 23. Februar 2017

«Wie lange willst Du noch warten, der Welt Deine innere und äußere Schönheit zu zeigen? Du weißt nicht wie? Sei einfach Du selbst, lege alle Rollen ab. Verzeihe allen Menschen, die Dich mit ver- oder beurteilenden Worten verletzt haben. Beweise ihnen, dass sie Unrecht hatten – liebe Dich genau so wie Du bist. Dann zeigst Du der Welt Deine innere und äußere Schönheit.»

Me, myself and I ©by Birgit Heller-Meyer

Gedanke zum 24. bis 25. Februar 2017

«Mach dir keine Gedanken um die Menschen aus deiner Vergangenheit, denn es hatte seine Gründe, weshalb sie es nicht in deine Zukunft geschafft haben...»
Unbekannt

Gedanke zum 26. bis 27. Februar 2017

«Rede nicht darüber wer du einst warst, sei wer du jetzt bist!»
Unbekannt

Gedanke zum 28. Februar 2017

«Arroganz ist die Kunst, auf seine eigene Dummheit stolz zu sein.»
Unbekannt

Gedanke zum 1. bis 3. März 2017

«Man muss wissen, bis wohin man zu weit gehen kann.»
Jean Cocteau

Gedanke zum 4. bis 12. März 2017

«Altes Brot ist nicht hart. Kein Brot, das ist hart!»
In memory of Frieda Heller. sel. 2006

Gedanke zum 13. März 2017

«Ein paar Wahrheiten muss man sagen, um leben zu können; ein paar verschweigen aus demselben Grund.»
© Karlheinz Deschner
(1924 - 2014), eigentlich Karl Heinrich Leopold Deschner
Schriftsteller, Religions- und Kirchenkritiker

Gedanke zum 14. bis 17. März 2017

«Drei Wünsche:

Die Gabe, nie zu vergessen, was du warst,
den Mut, das zu sein, was du bist,
die Kraft, das zu werden, was du sein möchtest.»

Jochen Mariss

Gedanke zum 18. bis 23. März 2017

«Neues wagen. Erfolg haben oder scheitern. Alles kann sein.
Sei stolz und stehe dazu, wie immer es auch ausgeht.
So oder so hast Du gewonnen. Du hast es nämlich gewagt.
Ruhe Dich nicht auf den Erfolg aus und lasse Dich vom Scheitern nicht blockieren.
Denn nur wer wagt, gewinnt.»

Me, myself and I ©by Birgit Heller-Meyer

Gedanke zum 24. bis 28. März 2017

«Rede nicht darüber wer du einst warst, sei wer du jetzt bist!»

Unbekannt

Gedanke zum 29. März bis 3. April 2017

«An alle Eltern: Gebt Euren Kindern die Freiheit, ihr Leben selbstbestimmt zu leben.
Sie müssen nicht nach Euren Vorstellungen leben. Wenn Ihr das schafft, dann
macht Ihr Euren Kindern das größte Geschenk des Vertrauens.»

Me, myself and I ©by Birgit Heller-Meyer

Gedanke zum 12. bis 15. April 2017

«Niemand weiß, was er kann, bis er es probiert hat.»

Publilius Syrus

Gedanke zum 16. bis 20. April 2017

«Du bist deine eigene Grenze, erhebe dich darüber!»

Hafes

Gedanke zum 21. bis 25. April 2017

«Problem ist nur ein pessimistisches Wort für Herausforderung.»

Richard Fish

Gedanke zum 26. April bis 12. Mai 2017

«Depression ist ein sprachloser Widerstand gegen falsche Ziele.»

© Michael Depner, Wuppertal

Gedanke zum 13. bis 23. Mai 2017

«Verwende mehr Zeit darauf, Dich selbst zu sehen. Du bist gesund,
wenn Du Dich gefunden hast – nicht, wenn Du ständig etwas an Dir
verbessern willst. Sobald Du Dich beachtest, wenden sich die wesent-
lichen Dinge von allein zum Guten.»

© Michael Depner, Wuppertal

Gedanke zum 24. bis 31. Mai 2017

«Frage dich in jeder schwierigen Situation:
"Was würde der stärkste, mutigste, liebevollste
Teil meiner Persönlichkeit jetzt tun?"
Und dann tue es.
Tue es richtig.
Und zwar sofort.»
Dan Millman

Gedanke zum 1. bis 5. Juni 2017

«Der schlimmste Feind des Glücks ist der Zweifel und nichts lähmt
mehr unsere Kräfte und verstimmt mehr unser Gemüt, als ein Zustand
der Unklarheit und Unschlüssigkeit.»
Ernst Curtius

Gedanke zum 6. bis 14. Juni 2017

«Nett zu jemandem zu sein,
den man nicht mag, bedeutet nicht, dass man falsch ist.
Es bedeutet, dass man reif genug ist, auch die Menschen zu tolerieren, die
man doof findet.»
Unbekannt

Gedanke zum 15. bis 20. Juni 2017

«Das Lachen ist die Sonne, die aus dem menschlichen Antlitz den Winter vertreibt.»
Victor Marie Hugo

9. Januar 2018

Sei Dein größter Fan - denn nur Du allein weißt, was alles in Dir steckt.
©Birgit Heller-Meyer